

Vöhl

Mathilde Scharff, geb. Nußbaum¹

geb. 22.4.1893 in Niederaula

gest. im Holocaust²

Ehemann:

NN Scharff

Sie arbeitete ab dem 23.6.1910 als „Stütze“ bei Ferdinand Kaiser in Vöhl.

Später wohnte sie in Frankfurt.

Zu einem unbekanntem Zeitpunkt wurde sie mit ebenfalls unbekanntem Ziel deportiert.

¹ Quelle: Recherchen von Christiane Hilmes, Pfarrvikarin in Vöhl

² Quelle für Wohnsitz Frankfurt, Ehemann und Deportation: Gedenkbuch. Opfer der Verfolgung der Juden unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Deutschland 1933-1945, 2., wesentlich erweiterte Auflage, bearbeitet und herausgegeben vom Bundesarchiv, Koblenz 2006